

Modulhandbuch

BM KA Orchesterinstrumente

Gültig ab Wintersemester 2022/23

Stand: 01.07.2022

Hauptfachmodul 1 (BM KA Orchesterinstrumente)

Modulnummer:	BM-HF1-1.1a
Lernergebnisse:	Die Studierenden verfügen über grundlegende Kenntnisse der instrumentaltechnischen Zusammenhänge und haben die Fähigkeit entwickelt, diese für das eigene Üben und Spielen nutzbar zu machen. Sie sind in der Lage, die erarbeiteten Werke im öffentlichen Vortrag technisch sicher und musikalisch differenziert und überzeugend zu präsentieren. Sie verfügen über die Grundlagen, um musikalische Zusammenhänge begreifen und interpretatorisch umsetzen zu können.
Modulverantwortung:	Studiendekan / Studiendekanin
Lehrveranstaltungen:	<i>(BM) Instrumentales Hauptfach 1/2</i> <i>(BM) Korrepetition 1/2</i>
Turnus:	jedes Semester
Dauer (Semester):	2
Faktor Modulnote:	
Modulcredits:	31
Modulworkload:	930
Voraussetzungen:	Keine

(BM) Instrumentales Hauptfach 1/2

Inhalt:	<p>Hauptfachergänzung: Auf Antrag können die Studierenden je nach verfügbarer Lehrkapazität 0,5 SWS künstlerischen Einzelunterricht entweder auf einem zweiten modernen Instrument oder dem Hauptfachinstrument entsprechenden historischen Instrument oder dem Hauptfachinstrument entsprechenden Jazz-Instrument erhalten. Die Unterrichtszeit auf dem Hauptfachinstrument reduziert sich damit auf 1,0 SWS.</p> <ul style="list-style-type: none">- Erarbeitung und Festigung instrumentaltechnischer Grundlagen- Aufarbeitung individueller Defizite- Entwicklung von Stilsicherheit sowie künstlerischer Gestaltungs- und Interpretationsfähigkeit- Erarbeitung von repräsentativen Werken und technischen Übungen, Aufbau von Repertoire- Erarbeiten von Orchesterstellen und Vorbereitung der Hochschulorchester-Projekte- Förderung des effizienten Übens und des selbstständigen Erkennens von Problemschwerpunkten, Entwicklung des Körperbewusstseins- Förderung raschen Erfassens musikalischer Strukturen und deren Realisierung auch durch Vom-Blatt-Spiel- Klassenstunden und -konzerte; Entwicklung von Sicherheit im Vorspiel und in Konzertsituationen
Veranstaltungsform:	Einzelunterricht
Credits:	31
SWS:	1,50
Präsenz (Std.):	45
Selbststudium (Std.):	885

Studien- und Prüfungsleistungen

› Künstlerische Prüfung

Leistungsart:	Vorspiel
Inhalt:	<p>Werke oder Sätze aus unterschiedlichen Epochen, ggf. Etüden, technische Übungen</p> <p>Für die Aufnahmeprüfung vorbereitete Werke dürfen nicht Bestandteil der Modulprüfung sein.</p> <p>Einzureichen sind: vom Hauptfachlehrer abgezeichnete Liste der gearbeiteten Werke und eine Liste der öffentlichen Vorspiele.</p>
Umfang:	15 Minuten
Leistungsnachweis:	b/nb
Faktor:	

Bestandteil des Moduls: Hauptfachmodul 1 (BM KA Orchesterinstrumente)

(BM) Korrepetition 1/2

Inhalt: Durch die den instrumentalen Einzelunterricht begleitende Zusammenarbeit mit Klavierpartnern werden die im Hauptfach erarbeiteten Werke als Ganzes erfasst, wodurch die interpretatorische Sicherheit sowie die Fähigkeit zum Zusammenspiel gefördert werden. Vorbereitung und Begleitung der Vorspiele und der Modulprüfung.

Veranstaltungsform: Einzelunterricht

Credits:

SWS: 0,50

Präsenz (Std.): 15

Selbststudium (Std.):

Hauptfachmodul 2 (BM KA Orchesterinstrumente)

Modulnummer:	BM-HF2-1.1a
Lernergebnisse:	<p>Die Studierenden verfügen mit Abschluss des Moduls über ein gesichertes instrumentaltechnisches und interpretatorisches Fundament, das sie in die Lage versetzt, das erarbeitete Repertoire künstlerisch schlüssig sowie klanglich und stilistisch differenziert zu gestalten.</p> <p>Sie haben zudem</p> <ul style="list-style-type: none">- die Fähigkeit zu eigenständigem und effizienten Üben,- sowie einen Grundstock des für ihr jeweiliges Instrument repräsentativen Repertoires und die Fähigkeit des adäquaten Umgangs damit erworben.
Modulverantwortung:	Studiendekan / Studiendekanin
Lehrveranstaltungen:	<i>(BM) Instrumentales Hauptfach 3/4</i> <i>(BM) Korrepetition 3/4</i>
Turnus:	jedes Semester
Dauer (Semester):	2
Faktor Modulnote:	4
Modulcredits:	27
Modulworkload:	810
Voraussetzungen:	Keine

(BM) Instrumentales Hauptfach 3/4

Inhalt: Hauptfachergänzung: Auf Antrag können die Studierenden je nach verfügbarer Lehrkapazität 0,5 SWS künstlerischen Einzelunterricht entweder auf einem zweiten modernen Instrument oder dem Hauptfachinstrument entsprechenden historischen Instrument oder dem Hauptfachinstrument entsprechenden Jazz-Instrument erhalten. Die Unterrichtszeit auf dem Hauptfachinstrument reduziert sich damit auf 1,0 SWS.

- Vermittlung und Weiterentwicklung eines sicheren technischen Fundaments
- Entwicklung von Stilsicherheit sowie künstlerischer Gestaltungs- und Interpretationsfähigkeit
- Erarbeitung von repräsentativen Werken und technischen Übungen,
- Aufbau von Repertoire
- Erarbeiten von Orchesterstellen
- Förderung des effizienten Übens und des selbstständigen Erkennens
- von Problemschwerpunkten, Entwicklung des Körperbewusstseins
- Förderung raschen Erfassens musikalischer Strukturen und deren Realisierung auch durch Vom-Blatt-Spiel
- Klassenstunden und -konzerte;
- Weiterentwicklung der Sicherheit im Vorspiel und einer guten Bühnenpräsenz

Veranstaltungsform: Einzelunterricht

Credits: 27

SWS: 1,50

Präsenz (Std.): 45

Selbststudium (Std.): 765

Studien- und Prüfungsleistungen

› Künstlerische Prüfung

Leistungsart:	Vorspiel (Repertoireprüfung I)
Inhalt:	<p>Werke oder Sätze aus verschiedenen Epochen, Werke oder Sätze aus dem Unterrichtszusammenhang der Historischen Aufführungspraxis, ggf. Etüden, technische Übungen und Vom-Blatt-Spiel.</p> <p>Für die vorherigen Hauptfachmodulprüfungen vorbereitete Werke dürfen nicht Bestandteil der Modulprüfung sein. Einzureichen sind:</p> <ul style="list-style-type: none">- vom Hauptfachlehrer abgezeichnete Liste der gearbeiteten Werke aus beiden Studienjahren- Liste der öffentlichen Vorspiele. <p>In den Repertoireprüfungen I-III sollen im Verlauf des Studiums alle für das Hauptfachinstrument relevanten Epochen und Literaturbereiche abgedeckt werden.</p>
Umfang:	15 Minuten
Leistungsnachweis:	Note
Faktor:	1

Bestandteil des Moduls: Hauptfachmodul 2 (BM KA Orchesterinstrumente)

(BM) Korrepetition 3/4

Inhalt: Durch die den instrumentalen Einzelunterricht begleitende Zusammenarbeit mit Klavierpartnern werden die im Hauptfach erarbeiteten Werke als Ganzes erfasst, wodurch die interpretatorische Sicherheit sowie die Fähigkeit zum Zusammenspiel gefördert werden. Vorbereitung und Begleitung der Vorspiele und der Modulprüfung.

Veranstaltungsform: Einzelunterricht

Credits:

SWS: 0,50

Präsenz (Std.): 15

Selbststudium (Std.):

Hauptfachmodul 3 (BM KA Orchesterinstrumente)

Modulnummer:	BM-HF3-1.1a
Lernergebnisse:	<p>Ziel des Moduls ist die kontinuierliche Weiterentwicklung der instrumentaltechnischen, musikalischen und interpretatorischen Möglichkeiten und Fähigkeiten der Studierenden in Richtung auf ein Qualifikationsprofil vorwiegend konzertierender Berufsfelder.</p> <p>Mit Abschluss des Moduls haben die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none">- ihr Repertoire erweitert,- ihre Fähigkeit, Werke verschiedener Gattungen und Stilepochen eigenständig zu erarbeiten und stilistisch differenziert zu interpretieren weiterentwickelt,- eine individuelle und effiziente Übemethodik entwickelt
Modulverantwortung:	Studiendekan / Studiendekanin
Lehrveranstaltungen:	<i>(BM) Instrumentales Hauptfach 5/6</i> <i>(BM) Korrepetition 5/6</i>
Turnus:	jedes Semester
Dauer (Semester):	2
Faktor Modulnote:	6
Modulcredits:	30
Modulworkload:	900
Voraussetzungen:	Keine

(BM) Instrumentales Hauptfach 5/6

Inhalt: Hauptfachergänzung: Auf Antrag können die Studierenden je nach verfügbarer Lehrkapazität 0,5 SWS künstlerischen Einzelunterricht entweder auf einem zweiten modernen Instrument oder dem Hauptfachinstrument entsprechenden historischen Instrument oder dem Hauptfachinstrument entsprechenden Jazz-Instrument erhalten. Die Unterrichtszeit auf dem Hauptfachinstrument reduziert sich damit auf 1,0 SWS.

- Festigung und Weiterentwicklung eines sicheren technischen Fundaments
- Weiterentwicklung von Stilsicherheit sowie künstlerischer Gestaltungs- und Interpretationsfähigkeit
- Erarbeitung von repräsentativen Werken und technischen Übungen
- Erarbeiten von Orchesterstellen
- Förderung des effizienten Übens und des selbstständigen Erkennens von Problemschwerpunkten, Weiterentwicklung des Körperbewusstseins
- Förderung raschen Erfassens musikalischer Strukturen und deren Realisierung, auch durch Vom-Blatt-Spiel
- Klassenstunden und -konzerte; Weiterentwicklung der Sicherheit im Vorspiel und einer guten Bühnenpräsenz

Veranstaltungsform: Einzelunterricht

Credits: 30

SWS: 1,50

Präsenz (Std.): 45

Selbststudium (Std.): 855

Studien- und Prüfungsleistungen

› Künstlerische Prüfung

Leistungsart:	Vorspiel (Repertoireprüfung II)
Inhalt:	<p>Werke oder Sätze aus verschiedenen Epoche, Werke oder Sätze aus dem Unterrichtszusammenhang der Neuen Musik (nach 1950), ggf. Etüden, technische Übungen, 4 repräsentative Orchesterstellen.</p> <p>Für die vorherigen Hauptfachmodulprüfungen vorbereitete Werke dürfen nicht Bestandteil der Modulprüfung sein.</p> <p>Einzureichen sind: vom Hauptfachlehrer abgezeichnete Liste der gearbeiteten Werke und Orchesterstellen und eine Liste der öffentlichen Vorspiele und ein vom betreuenden Dozenten abgezeichneter Konzernachweis Neue Musik.</p> <p>In den Repertoireprüfungen I-III sollen im Verlauf des Studiums alle für das Hauptfachinstrument relevanten Epochen und Literaturbereiche abgedeckt werden.</p>
Umfang:	20 Minuten
Leistungsnachweis:	Note
Faktor:	1

Bestandteil des Moduls: Hauptfachmodul 3 (BM KA Orchesterinstrumente)

(BM) Korrepetition 5/6

Inhalt: Durch die den instrumentalen Einzelunterricht begleitende Zusammenarbeit mit Klavierpartnern werden die im Hauptfach erarbeiteten Werke als Ganzes erfasst, wodurch die interpretatorische Sicherheit sowie die Fähigkeit zum Zusammenspiel gefördert werden. Vorbereitung und Begleitung der Vorspiele und der Modulprüfung.

Veranstaltungsform: Einzelunterricht

Credits:

SWS: 0,75

Präsenz (Std.): 22,5

Selbststudium (Std.):

Hauptfachmodul 4 (BM KA Orchesterinstrumente)

Modulnummer:	BM-HF4-1.1a
Lernergebnisse:	<p>Ziel des Moduls ist es, die künstlerische Entwicklung der Studierenden soweit abzurunden, dass sie in der Lage sind, ihr Instrument in unterschiedlichen künstlerischen und beruflichen Zusammenhängen auf professionellem Niveau zu beherrschen.</p> <p>Mit Abschluss des Moduls sind folgende Qualifikationen erreicht:</p> <ul style="list-style-type: none">- Die Studierenden haben die Fähigkeit zu eigenständiger künstlerischer Arbeit und Weiterentwicklung erlangt.- Sie haben Stilsicherheit und eine differenzierte Klangvorstellung entwickelt und sind in der Lage, diese technisch und interpretatorisch umzusetzen.- Sie sind in der Lage, eigenständige interpretatorische Vorstellungen zu entwickeln und diese überzeugend umzusetzen und zu vermitteln.- Sie haben ein umfangreiches und für ihr jeweiliges Instrument repräsentatives Repertoire erarbeitet und können dieses auf hohem technischen und interpretatorischen Niveau vortragen.- Sie verfügen über Sicherheit im öffentlichen Vortrag und eine gute Bühnenpräsenz.
Modulverantwortung:	Studiendekan / Studiendekanin
Lehrveranstaltungen:	<i>(BM) Instrumentales Hauptfach 7/8</i> <i>(BM) Korrepetition 7/8</i>
Turnus:	jedes Semester
Dauer (Semester):	2
Faktor Modulnote:	6
Modulcredits:	39
Modulworkload:	1170
Voraussetzungen:	Keine

(BM) Instrumentales Hauptfach 7/8

Inhalt:	<p>Hauptfachergänzung: Auf Antrag können die Studierenden je nach verfügbarer Lehrkapazität 0,5 SWS künstlerischen Einzelunterricht entweder auf einem zweiten modernen Instrument oder dem Hauptfachinstrument entsprechenden historischen Instrument oder dem Hauptfachinstrument entsprechenden Jazz-Instrument erhalten. Die Unterrichtszeit auf dem Hauptfachinstrument reduziert sich damit auf 1,0 SWS.</p> <ul style="list-style-type: none">- Weiterentwicklung der Spieltechnik- Weiterentwicklung von Stilsicherheit sowie künstlerischer Gestaltungs- und Interpretationsfähigkeit- Erarbeitung von repräsentativen Werken und technischen Übungen, Vervollständigung des Repertoires- Erarbeiten von Orchesterstellen- Förderung des effizienten Übens und des selbstständigen Erkennens von Problemschwerpunkten, Entwicklung des Körperbewusstseins- Förderung raschen Erfassens musikalischer Strukturen und deren Realisierung, auch durch Vom-Blatt-Spiel- Klassenstunden und -konzerte; Weiterentwicklung der Sicherheit im Vorspiel und einer guten Bühnenpräsenz- Vorbereitung des Bachelorkonzerts
Veranstaltungsform:	Einzelunterricht
Credits:	39
SWS:	1,50
Präsenz (Std.):	45
Selbststudium (Std.):	1125

Studien- und Prüfungsleistungen

› Künstlerische Prüfung

Leistungsart:	Vorspiel (Repertoireprüfung III)
Inhalt:	<p>Werke oder Sätze aus unterschiedlichen Epoche, 4 repräsentative Orchesterstellen, Vom-Blatt-Spiel mit 20 Min. Vorbereitungszeit.</p> <p>Für die vorherigen Hauptfachmodulprüfungen vorbereitete Werke dürfen nicht Bestandteil der Modulprüfung sein.</p> <p>Einzureichen sind: vom Hauptfachlehrer abgezeichnete Liste aller im Studium gearbeiteten Werke und Orchesterstellen und Liste der öffentlichen Vorspiele.</p> <p>In den Repertoireprüfungen I-III sollen im Verlauf des Studiums alle für das Hauptfachinstrument relevanten Epochen und Literaturbereiche abgedeckt werden.</p>
Umfang:	20 Minuten
Leistungsnachweis:	Note
Faktor:	1

Bestandteil des Moduls: Hauptfachmodul 4 (BM KA Orchesterinstrumente)

(BM) Korrepetition 7/8

Inhalt: Durch die den instrumentalen Einzelunterricht begleitende Zusammenarbeit mit Klavierpartnern werden die im Hauptfach erarbeiteten Werke als Ganzes erfasst, wodurch die interpretatorische Sicherheit sowie die Fähigkeit zum Zusammenspiel gefördert werden. Vorbereitung und Begleitung der Vorspiele, der Modulprüfung und des Bachelorkonzerts.

Veranstaltungsform: Einzelunterricht

Credits:

SWS: 0,75

Präsenz (Std.): 22,5

Selbststudium (Std.):

Bachelorprojekt (BM KA Instrumental/Gesang)

Modulnummer:	BM-P-1
Lernergebnisse:	Aufbauend auf die im Studium erworbenen Kompetenzen sowie betreut durch den Hauptfachlehrer ist der Nachweis der Fähigkeit zu selbständiger und professioneller Konzeption, Erarbeitung, Organisation und Präsentation eines öffentlichen und repräsentativen Konzertes das Ziel des Moduls.
Modulverantwortung:	Studiendekan / Studiendekanin
Bestandteile:	<i>Konzert und Dokumentation</i>
Turnus:	jedes Semester
Dauer (Semester):	
Faktor Modulnote:	16
Modulcredits:	6
Modulworkload:	180
Voraussetzungen:	<ul style="list-style-type: none">- Mindestens 75% der bis zum Ende des 7. Fachsemesters zu erreichenden ECTS-Punkte- Erfolgreicher Abschluss der Hauptfachmodule 1 bis 3- Zulassung durch den Prüfungsausschuss

Bestandteil des Moduls: Bachelorprojekt (BM KA Instrumental/Gesang)

Konzert und Dokumentation

Credits: 6

Studien- und Prüfungsleistungen

› **Künstlerische Prüfung (Konzert)**

Leistungsart:	Öffentliches Konzert
Inhalt:	Werke aus verschiedenen Epochen. Werke oder Werkteile, die bereits als Programm für die Modulprüfungen 1-3 angegeben wurden, dürfen im Umfang von max. zehn Minuten Dauer Bestandteil des öffentlichen Bachelorkonzertes sein. Das Programm der Modulprüfung 4 ist von dieser Regelung ausgeschlossen, dort aufgeführte Werke oder Werkteile dürfen nicht Bestandteil des Bachelorkonzertes sein.
Umfang:	50-60 Minuten
Leistungsnachweis:	Note
Faktor:	7

› **Schriftliche Prüfung (Dokumentation)**

Leistungsart:	Dokumentation
Inhalt:	Die Dokumentation besteht aus einem ausführlichen Programmhefttext mit selbst erarbeiteten Programmtexten zur Konzerteinführung. Moderationstexte können Bestandteil der Konzertdokumentation sein. Detaillierte Anforderungen zu Form und Inhalt siehe „Leitfaden für die Erstellung der Dokumentation im Rahmen des Bachelor- und Masterprojekts“.
Umfang:	ca. 8 Seiten, bei Konzertmoderation entsprechend weniger
Leistungsnachweis:	Note
Faktor:	1

Künstlerische Praxis 1 (BM KA/KPA Orchesterinstrumente)

Modulnummer:	BM-KP1-1/2.1a
Lernergebnisse:	<p>Ziel des Moduls ist die Erweiterung des Spektrums künstlerisch-praktischer Fertigkeiten sowie des Verständnisses musikalischer Zusammenhänge über den Bereich des instrumentalen Hauptfaches hinaus.</p> <p>Im Einzelnen sollen die Studierenden mit Abschluss des Moduls</p> <ul style="list-style-type: none">- grundlegende Erfahrungen im Sinfonie- und Kammerorchesterspiel, für Studierende mit Hauptfach klassisches Schlagzeug auch: und /oder Ensemblespiel erworben haben- grundlegende technische Fertigkeiten und ein allgemeines Verständnis für die musikalischen Zusammenhänge des Klavierspiels und der Klavierbegleitung erworben haben sowie- in Verbindung mit den Lehrinhalten des Moduls Musiktheorie harmonische und kontrapunktische Zusammenhänge und Modelle sicher auf dem Klavier darstellen können;- grundlegende Erfahrungen und Fertigkeiten beim Spiel von rhythmus- und improvisationsbasierter Musik gewonnen haben;- grundlegende Erfahrungen im Chorgesang erworben haben.
Modulverantwortung:	Studiendekan / Studiendekanin
Lehrveranstaltungen:	<i>(BM) Nebenfach Klavier 1/2</i> <i>Orchester/Kammerorchester 1/2</i> <i>Chor 1/2</i> <i>Rhythm, Impro & Groove (Orchesterinstrumente)</i>
Turnus:	jährlich
Dauer (Semester):	2
Faktor Modulnote:	
Modulcredits:	13
Modulworkload:	390
Voraussetzungen:	Keine

Bestandteil des Moduls: Künstlerische Praxis 1 (BM KA/KPA Orchesterinstrumente)

Orchester/Kammerorchester 1/2

Inhalt: Für Studierende mit Hauptfach Pauken/Schlagzeug: auch Ensemble

Im Rahmen von Hochschulorchester- und Kammerorchesterprojekten werden repräsentative Programme mit Werken verschiedener Epochen erarbeitet und in öffentlichen Konzerten präsentiert.

Veranstaltungsform: Gruppenunterricht

Credits: 6

SWS:

Präsenz (Std.):

Selbststudium (Std.):

Bestandteil des Moduls: Künstlerische Praxis 1 (BM KA/KPA Orchesterinstrumente)

(BM) Nebenfach Klavier 1/2

Inhalt:

- Erarbeiten technischer Grundlagen des Klavierspiels
- Erarbeiten von Klavierliteratur unterschiedlicher Stilistik und Faktur
- Begleitpraxis
- Blattspiel
- Partiturspiel
- Harmonische Studien

Veranstaltungsform: Einzelunterricht

Credits: 4

SWS: 0,50

Präsenz (Std.): 15

Selbststudium (Std.): 105

Rhythm, Impro & Groove (Orchesterinstrumente)

Inhalt: Hauptfachunabhängiges bzw. -übergreifendes Erlernen und Erweitern rhythmischer Fähigkeiten durch das Erkennen, Analysieren und Praktizieren

- rhythmischer Eigenarten verschiedener Stilstiken innerhalb des Jazzidioms bzw. der Stilstiken, die dieses Idiom geprägt haben
- von Phrasierungsübungen (stiltypische Betonungen, »laid-back«-Spiel, Übungen zur rhythmischen Bedeutung von Tondauern)
- rhythmischer Strukturen und Muster (wie z. B. gerade und ungerade Taktarten, die Aufteilung innerhalb eines Taktes, z. B. binäre und ternäre Rhythmik etc.)
- taktimmanenter und taktübergreifender rhythmischer Motive (z. B. 3 über 4, 5 über 4, 4 über 3 usw.),
- polyrhythmischer Strukturen (3 gegen 2, 4 gegen 3 usw.)
- von Rhythmusnotaten

Veranstaltungsform: Gruppenunterricht

Credits: 1

SWS: 1,00

Präsenz (Std.): 15

Selbststudium (Std.): 15

Chor 1/2

Inhalt:	Erarbeitung und öffentliche Aufführung eines Konzertprogramms. Je nach gesanglicher und fachlicher Vorbildung und Neigung können die Studierenden an den Projekten des großen Hochschulchores, des Kammerchores, des Chores Alte Musik oder des Jazzchores teilnehmen.
Veranstaltungsform:	Gruppenunterricht
Credits:	2
SWS:	2,00
Präsenz (Std.):	60
Selbststudium (Std.):	0

Künstlerische Praxis 2 (BM KA Orchesterinstrumente)

Modulnummer:	BM-KP2-1.1a
Lernergebnisse:	<p>Ziel des Moduls ist die weiterführende Ergänzung des Spektrums künstlerisch-praktischer Fertigkeiten sowie des Verständnisses musikalischer Zusammenhänge über den Bereich des instrumentalen Hauptfaches hinaus.</p> <p>Im Einzelnen sollen die Studierenden mit Abschluss des Moduls</p> <ul style="list-style-type: none">- die Grundlagen für eigenständiges kammermusikalisches Arbeiten,- Erfahrungen im Sinfonie- und Kammerorchesterspiel, für Studierende mit Hauptfach klassisches Schlagzeug auch: und /oder Ensemblespiel,- grundlegende Erfahrungen im Bereich der Historischen Aufführungspraxis,- eine sichere Grundlage technischer Fertigkeiten und ein erweitertes Verständnis für die musikalischen Zusammenhänge des Klavierspiels erworben haben sowie- in der Lage sein, diese in den für die künstlerische Praxis relevanten Bereichen (wie z. B. Begleitpraxis, Vom-Blatt-Spiel, Partiturspiel) selbständig einzusetzen und weiter zu entwickeln;
Modulverantwortung:	Studiendekan / Studiendekanin
Lehrveranstaltungen:	<i>(BM) Nebenfach Klavier 3/4</i> <i>Kammermusik 1/2</i> <i>Historische Aufführungspraxis 1/2</i> <i>Orchester/Kammerorchester 3/4</i>
Turnus:	jedes Semester
Dauer (Semester):	2
Faktor Modulnote:	2
Modulcredits:	18
Modulworkload:	540
Voraussetzungen:	Keine

Bestandteil des Moduls: Künstlerische Praxis 2 (BM KA Orchesterinstrumente)

Orchester/Kammerorchester 3/4

Inhalt: Für Studierende mit Hauptfach Pauken/Schlagzeug: auch Ensemble

Im Rahmen von Hochschulorchester- und Kammerorchesterprojekten werden repräsentative Programme mit Werken verschiedener Epochen erarbeitet und in öffentlichen Konzerten präsentiert.

Veranstaltungsform: Gruppenunterricht

Credits: 6

SWS:

Präsenz (Std.):

Selbststudium (Std.):

Kammermusik 1/2

Inhalt:	In regelmäßiger Probenarbeit und/oder projektweise wird die Fähigkeit des selbstständigen kammermusikalischen Arbeitens weiter entwickelt, das Repertoire erweitert, sowie ein anspruchsvolles kammermusikalisches Programm erarbeitet.
Veranstaltungsform:	Gruppenunterricht
Credits:	4
SWS:	0,50
Präsenz (Std.):	15
Selbststudium (Std.):	105

Studien- und Prüfungsleistungen

› Künstlerische Prüfung

Leistungsart:	Vorspiel
Inhalt:	Aufführung eines vollständigen kammermusikalischen Werkes im Rahmen eines öffentlichen Vorspiels. Einzureichen ist ein vom betreuenden Dozenten abgezeichneter Konzernachweis.
Umfang:	10 - 30 Minuten
Leistungsnachweis:	Note
Faktor:	1

Bestandteil des Moduls: Künstlerische Praxis 2 (BM KA Orchesterinstrumente)

(BM) Nebenfach Klavier 3/4

Inhalt:

- Weiterentwicklung technischer Grundlagen des Klavierspiels
- Erarbeiten von Klavierliteratur unterschiedlicher Stilistik und Faktur
- Begleitpraxis
- Blattspiel
- Partiturspiel
- Harmonische Studien

Veranstaltungsform: Einzelunterricht

Credits: 4

SWS: 0,50

Präsenz (Std.): 15

Selbststudium (Std.): 105

Studien- und Prüfungsleistungen

› Künstlerische Prüfung

Leistungsart: Vorspiel

Inhalt:

- leichte bis mittelschwere Werke der Klavierliteratur
- Begleitung eines Instrumental- oder Gesangspartners
- Vom-Blatt-Spiel

Umfang: 15 Minuten

Leistungsnachweis: Note

Faktor: 1

Historische Aufführungspraxis 1/2

Inhalt:	<p>In dieser Lehrveranstaltung werden grundlegende Fragen der Ornamentik und Stilistik erörtert, wird anhand der Quellen auf Tongestaltung und Artikulation, Takthierarchie, Tonarten- und Tanzsatzcharaktere etc. eingegangen, wobei der Schwerpunkt nicht in der Theorie, sondern in der praktischen Erfahrung und Umsetzung liegt.</p> <p>Durch die Begegnung mit dem historischen Instrument, seiner Spieltechnik und seinen klanglichen Möglichkeiten sowie im Experimentieren mit alten Stricharten, Fingersätzen, Artikulationssilben oder Intonationssystemen werden den Möglichkeiten der eigenen künstlerischen Interpretation auf dem modernen Instrument zusätzliche Ansätze und Impulse verliehen.</p>
Veranstaltungsform:	Gruppenunterricht
Credits:	4
SWS:	0,50
Präsenz (Std.):	15
Selbststudium (Std.):	105

Künstlerische Praxis 3 (BM KA Orchesterinstrumente)

Modulnummer: BM-KP3-1.1a

Lernergebnisse: Ziel des Moduls ist die weiterführende Ergänzung des Spektrums künstlerisch-praktischer Fertigkeiten sowie des Verständnisses musikalischer Zusammenhänge über den Bereich des instrumentalen Hauptfaches.

Im Einzelnen sollen die Studierenden mit Abschluss des Moduls

- grundlegende Kenntnisse im Bereich der Neuen Musik sowie die Fähigkeit, diese technisch und musikalisch überzeugend ein- und umzusetzen erworben,
- Sicherheit und weitere Erfahrung im Orchesterspiel, für Studierende mit Hauptfach klassisches Schlagzeug auch: und /oder Ensemblespiel, gewonnen sowie ein repräsentatives Repertoire von Orchesterstellen erarbeitet,
- ihre Fähigkeit zu eigenständiger kammermusikalischer Arbeit erweitert
- sowie ein tieferes Werkverständnis der erarbeiteten Notentexte zugunsten einer bewussteren Interpretationsfähigkeit und aufführungspraktischen Kompetenz erlangt haben.

Modulverantwortung: Studiendekan / Studiendekanin

Lehrveranstaltungen: *Orchester/Kammerorchester 5/6*
Orchesterstudien/Orchesterrepertoire 1/2
Kammermusik 3/4
Neue Musik 1/2

Turnus: jedes Semester

Dauer (Semester): 2

Faktor Modulnote: 2

Modulcredits: 18

Modulworkload: 540

Voraussetzungen: Keine

Orchesterstudien/Orchesterrepertoire 1/2

Inhalt:	Erarbeitung der für das jeweilige Instrument maßgeblichen Orchesterliteratur und Auszügen daraus; Unterricht in Stimmgruppen bzw. Harmonie-Ensembles sowie Erarbeitung und Vorspiel von Orchesterstellen. Probespieltraining.
Veranstaltungsform:	Gruppenunterricht
Credits:	4
SWS:	1,00
Präsenz (Std.):	30
Selbststudium (Std.):	90

Bestandteil des Moduls: Künstlerische Praxis 3 (BM KA Orchesterinstrumente)

Neue Musik 1/2

Inhalt:

- Erarbeitung von Solo-, Kammermusik-, Ensemble- und/oder Orchesterliteratur
- Erarbeitung repräsentativer Spieltechniken der Neuen Musik
- Verschiedene Improvisationsformen, Live-Elektronik, Graphische Notation
- Einrichtung komplexer Partituren
- Verständnis, Vermittlung und Präsentation Neuer Musik

Veranstaltungsform: Gruppenunterricht

Credits: 4

SWS: 0,50

Präsenz (Std.): 15

Selbststudium (Std.): 105

Bestandteil des Moduls: Künstlerische Praxis 3 (BM KA Orchesterinstrumente)

Orchester/Kammerorchester 5/6

Inhalt: Für Studierende mit Hauptfach Pauken/Schlagzeug: auch Ensemble

Im Rahmen von Hochschulorchester- und Kammerorchesterprojekten werden repräsentative Programme mit Werken verschiedener Epochen erarbeitet und in öffentlichen Konzerten präsentiert.

Veranstaltungsform: Gruppenunterricht

Credits: 6

SWS:

Präsenz (Std.):

Selbststudium (Std.):

Kammermusik 3/4

Inhalt:	In regelmäßiger Probenarbeit und/oder projektweise wird die Fähigkeit des selbstständigen kammermusikalischen Arbeitens weiter entwickelt, das Repertoire erweitert, sowie ein anspruchsvolles kammermusikalisches Programm erarbeitet.
Veranstaltungsform:	Gruppenunterricht
Credits:	4
SWS:	0,50
Präsenz (Std.):	15
Selbststudium (Std.):	105

Studien- und Prüfungsleistungen

› **Künstlerische Prüfung**

Leistungsart:	Vorspiel
Inhalt:	Aufführung eines vollständigen kammermusikalischen Werkes im Rahmen eines öffentlichen Vorspiels. Einzureichen ist ein vom betreuenden Dozenten abgezeichneter Konzernachweis.
Umfang:	10 - 30 Minuten
Leistungsnachweis:	Note
Faktor:	1

Künstlerische Praxis 4 (BM KA Orchesterinstrumente)

Modulnummer:	BM-KP4-1.1a
Lernergebnisse:	<p>Ziel des Moduls ist eine die individuellen Schwerpunktsetzungen der Studierenden berücksichtigende und fördernde Vertiefung der künstlerischen Kompetenzen in einem der für die konzertierende Berufspraxis oder ein spezialisiertes konsekutives Studium des jeweiligen Instruments relevanten Literaturbereiche.</p> <p>Im Einzelnen sollen die Studierenden mit Abschluss des Moduls</p> <ul style="list-style-type: none">- Sicherheit im Orchesterspiel, für Studierende mit Hauptfach klassisches Schlagzeug auch: und /oder Ensemblespiel, erlangt haben und über ein repräsentatives Repertoire an Orchester- und Probespielstellen verfügen,- vertiefte Erfahrungen im Bereich der Historischen Aufführungspraxis, der Neuen Musik oder Kammermusik sowie die Fähigkeit, diese technisch und musikalisch überzeugend umzusetzen, erworben haben.- vertiefte Kenntnisse, Einsichten, Fertigkeiten und Erfahrungen in einem für ihr Instrument relevanten ergänzenden Literaturbereich erworben haben.
Modulverantwortung:	Studiendekan / Studiendekanin
Lehrveranstaltungen:	<i>Orchester/Kammerorchester 7</i> <i>Orchesterstudien/Orchesterrepertoire 3/4</i> <i>Wahlbereich (BM) Kammermusik/Hist.</i> <i>Aufführungspraxis/Neue Musik 1/2</i>
Turnus:	jedes Semester
Dauer (Semester):	2
Faktor Modulnote:	
Modulcredits:	11
Modulworkload:	330
Voraussetzungen:	Keine

Bestandteil des Moduls: Künstlerische Praxis 4 (BM KA Orchesterinstrumente)

Orchesterstudien/Orchesterrepertoire 3/4

Inhalt:	Erarbeitung der für das jeweilige Instrument maßgeblichen Orchesterliteratur und Auszügen daraus; Unterricht in Stimmgruppen bzw. Harmonie-Ensembles sowie Erarbeitung und Vorspiel von Orchesterstellen. Probespieltraining.
Veranstaltungsform:	Gruppenunterricht
Credits:	4
SWS:	1,00
Präsenz (Std.):	30
Selbststudium (Std.):	90

Wahlbereich (BM) Kammermusik/Hist. Aufführungspraxis/Neue Musik 1/2

Inhalt:	<p>Kammermusik: Intensive Beschäftigung mit anspruchsvollen kammermusikalischen Werken. Weiterentwicklung des Ensemblespiels und der instrumentalen Fertigkeiten.</p> <p>Historische Aufführungspraxis Intensive Beschäftigung mit anspruchsvollen Werken der Musik des 17. und 18. Jahrhunderts. Weiterentwicklung des Ensemblespiels und der instrumentalen Fertigkeiten im Bereich der historischen Aufführungspraxis.</p> <p>Neue Musik: Intensive Beschäftigung mit anspruchsvollen Werken der Neuen Musik. Weiterentwicklung des Ensemblespiels und der instrumentalen Fertigkeiten im Bereich der Neuen Musik.</p>
Veranstaltungsform:	Gruppenunterricht
Credits:	4
SWS:	0,50
Präsenz (Std.):	15
Selbststudium (Std.):	105

Bestandteil des Moduls: Künstlerische Praxis 4 (BM KA Orchesterinstrumente)

Orchester/Kammerorchester 7

Inhalt: Für Studierende mit Hauptfach Pauken/Schlagzeug: auch Ensemble

Im Rahmen von Hochschulorchester- und Kammerorchesterprojekten werden repräsentative Programme mit Werken verschiedener Epochen erarbeitet und in öffentlichen Konzerten präsentiert.

Veranstaltungsform: Gruppenunterricht

Credits: 3

SWS:

Präsenz (Std.):

Selbststudium (Std.):

Musiktheorie 1

Modulnummer:	BM-MT1
Lernergebnisse:	<p>Lernziel des Moduls ist es, zwischen 1550 und 1800 entstandene Werke lesend und hörend in Bezug auf deren handwerklichen, historischen, gattungsgeschichtlichen und ästhetischen Kontext durchdringen zu können. Grundlagen in Kontrapunkt, Generalbass, Harmonielehre und Formenkunde sollen soweit beherrscht werden, dass Stilarbeiten angefertigt, satztechnische Phänomene verstanden und am Instrument demonstriert sowie musikalische Werke der behandelten Epochen adäquat analytisch kommentiert werden können.</p> <p>Darüber hinaus soll das Gelernte hörend nachvollzogen und im Rahmen von einfacheren Höranalysen und Diktaten angewandt werden können.</p>
Modulverantwortung:	Prof. Andreas Gürsching
Lehrveranstaltungen:	<i>Musiktheorie Grundkurs 1/2</i> <i>Gehörbildung 1/2</i> <i>Formenkunde/Analyse 1/2</i>
Turnus:	jährlich
Dauer (Semester):	2
Faktor Modulnote:	1
Modulcredits:	8
Modulworkload:	240
Voraussetzungen:	Keine

Bestandteil des Moduls: Musiktheorie 1

Musiktheorie Grundkurs 1/2

Inhalt:	Theorie und Praxis der Harmonielehre, des Kontrapunkts und des Generalbasses. Umsetzung theoretischer Erkenntnisse in Stilarbeiten, Satzanalysen und Demonstrationen am Instrument.
Veranstaltungsform:	Seminar
Credits:	4
SWS:	2,00
Präsenz (Std.):	45
Selbststudium (Std.):	75

Studien- und Prüfungsleistungen

› Schriftliche Prüfung

Leistungsart:	Arbeitsmappe
Inhalt:	Stilkopien, harmonische Analysen oder andere Formen der Auseinandersetzung mit Harmonik und Satztechniken der behandelten Epochen.
Umfang:	Arbeiten aus beiden Semestern
Leistungsnachweis:	Note
Faktor:	1

Bestandteil des Moduls: Musiktheorie 1

Gehörbildung 1/2

Inhalt:	Entwicklung der Fähigkeit zur bewussten Wahrnehmung, Notation und Reproduktion musikalischer Strukturen. Anwendung theoretischer Erkenntnisse auf das auditive Erfassen musikalischer Zusammenhänge auch im historisch-ästhetischen Kontext.
Veranstaltungsform:	Gruppenunterricht
Credits:	2
SWS:	1,00
Präsenz (Std.):	30
Selbststudium (Std.):	30

Studien- und Prüfungsleistungen

› Schriftliche Prüfung

Leistungsart:	Klausur
Inhalt:	Gehördiktate und andere Aufgaben zur schriftlichen Fixierung gehörter musikalischer Strukturen und Zusammenhänge.
Umfang:	1 oder mehrere abgestufte Klausur/en, 60 bzw. 45 Minuten
Leistungsnachweis:	Note
Faktor:	1

Bestandteil des Moduls: Musiktheorie 1

Formenkunde/Analyse 1/2

Inhalt:

- formenkundliche sowie stil- und gattungsgeschichtliche Grundlagen
- Grundlagen der musikalischen Analyse
- Analyse repräsentativer Werke der behandelten Epochen

Veranstaltungsform: Seminar

Credits: 2

SWS: 1,00

Präsenz (Std.): 22,5

Selbststudium (Std.): 37,5

Studien- und Prüfungsleistungen

› Schriftliche Prüfung

Leistungsart: Klausur/en

Inhalt: Grundlagen der Formenkunde, Stil- und Gattungsgeschichte. Analytischer Umgang mit Notentexten aus den behandelten Epochen.

Umfang: Eine oder mehrere abgestufte Klausur/en, 90 bzw. 45 Minuten

Leistungsnachweis: Note

Faktor: 1

Musiktheorie 2

Modulnummer:	BM-MT2
Lernergebnisse:	Vertiefung und Weiterentwicklung der im Modul 1 erarbeiteten Grundlagen und Fertigkeiten in Bezug auf die Musik und die Musiktheorie der zweiten Hälfte des 18. bis 20. Jahrhunderts bzw. der Neuen Musik. Auf der Basis von Grundwissen über Analysemethoden, Gattungs- und Formenkunde sowie Instrumentierung sollen die Studierenden in die Lage versetzt werden, Partituren der behandelten Epochen sicher lesen und mit angemessenen Kriterien untersuchen zu können. Ein übergeordnetes Lernziel dieses Moduls ist die in analytischen, satztechnischen und höranalytischen Übungen erworbene Fähigkeit zu einer selbständigen, informierten und künstlerisch schlüssigen Durchdringung musikalischer Werke.
Modulverantwortung:	Prof. Andreas Gürsching
Lehrveranstaltungen:	<i>Musiktheorie Grundkurs 3/4</i> <i>Gehörbildung 3/4</i> <i>Formenkunde/Analyse 3/4</i>
Turnus:	jährlich
Dauer (Semester):	2
Faktor Modulnote:	1
Modulcredits:	9
Modulworkload:	270
Voraussetzungen:	Keine

Musiktheorie Grundkurs 3/4

Inhalt:	Historische Weiterentwicklung und Veränderung der klassischen Satztraditionen anhand romantischer Harmonik und Kompositionstechniken der Moderne. Umsetzung theoretischer Erkenntnisse in Stilarbeiten, Satzanalysen und Demonstrationen am Instrument.
Veranstaltungsform:	Seminar
Credits:	4
SWS:	2,00
Präsenz (Std.):	45
Selbststudium (Std.):	75

Studien- und Prüfungsleistungen

› Schriftliche Prüfung

Leistungsart:	Arbeitsmappe
Inhalt:	Stilkopien, harmonische Analysen und/oder andere Formen der Auseinandersetzung mit Harmonik und Satztechniken der behandelten Epochen.
Umfang:	Arbeiten aus beiden Semestern
Leistungsnachweis:	Note
Faktor:	1

› Mündliche Prüfung

Leistungsart:	Mündliche Prüfung Musiktheorie/Gehörbildung
Inhalt:	Kolloquium zu musiktheoretischen Fragestellungen; harmonische Analyse eines vorgelegten Werkes (Vorbereitungszeit: 20 Min.); Demonstration musiktheoretischer Sachverhalte und Modelle am Klavier; hörendes Durchdringen musikalischer Zusammenhänge.
Umfang:	20 Minuten
Leistungsnachweis:	Note
Faktor:	1

Bestandteil des Moduls: Musiktheorie 2

Gehörbildung 3/4

Inhalt:	Weiterentwicklung der Fähigkeit zur bewussten Wahrnehmung und Reproduktion musikalischer Strukturen der Romantik und Moderne. Anwendung theoretischer Erkenntnisse auf das auditive Erfassen musikalischer Zusammenhänge im historisch-ästhetischen Kontext.
Veranstaltungsform:	Gruppenunterricht
Credits:	2
SWS:	1,00
Präsenz (Std.):	30
Selbststudium (Std.):	30

Studien- und Prüfungsleistungen

› Schriftliche Prüfung

Leistungsart:	Klausur
Inhalt:	Gehördiktate und andere Aufgaben zur schriftlichen Fixierung gehörter musikalischer Strukturen und Zusammenhänge.
Umfang:	Eine oder mehrere abgestufte Klausur/en, 60 bzw. 45 Minuten
Leistungsnachweis:	Note
Faktor:	1

Bestandteil des Moduls: Musiktheorie 2

Formenkunde/Analyse 3/4

Inhalt:	<ul style="list-style-type: none">- Aufbauendes analytisches Durchdringen der individuellen kompositorischen Ausformungen theoretischer Gattungs- und Form-Konzepte aus Romantik und Moderne- Analyse repräsentativer Werke von der Romantik bis zur Moderne- Einführung in die Analyse auch komplexerer Partituren- Ästhetische, geschichtliche und musiktheoretische Hintergründe der behandelten Epochen und Werke
Veranstaltungsform:	Seminar
Credits:	3
SWS:	2,00
Präsenz (Std.):	45
Selbststudium (Std.):	45

Studien- und Prüfungsleistungen

› Schriftliche Prüfung

Leistungsart: Referat/e mit Handouts und/oder PPT-Präsentationen

Inhalt: Analyse von Werken oder Werkteilen aus den behandelten Epochen und/oder Bearbeitung gegebener Fragestellungen aus dem Seminarzusammenhang. Analyse von Orchesterpartituren und/oder partiturlandliche Aufgabenstellungen.

Umfang: Ein oder mehrere abgestufte Referat/e 25 bzw. 15 Minuten

Leistungsnachweis: Note

Faktor: 1

ODER

Leistungsart: Schriftliche Hausarbeit/en

Inhalt: Analyse von Werken oder Werkteilen aus den behandelten Epochen und/oder Bearbeitung gegebener Fragestellungen aus dem Seminarzusammenhang. Analyse von Orchesterpartituren und/oder partiturlandliche Aufgabenstellungen.

Umfang: Eine oder mehrere abgestufte schriftl. Hausarbeit/en, ca. 3-4 bzw. 6-8 Textseiten

Leistungsnachweis: Note

Faktor: 1

ODER

Leistungsart: Kombination aus oben genannten Prüfungsformen

Inhalt: Analyse von Werken oder Werkteilen aus den behandelten Epochen und/oder Bearbeitung gegebener Fragestellungen aus dem Seminarzusammenhang. Analyse von Orchesterpartituren und/oder partiturlandliche Aufgabenstellungen.

Umfang:

Leistungsnachweis: Note

Faktor: 1

ODER

Leistungsart: Klausur/en

Inhalt: Analyse von Werken oder Werkteilen aus den behandelten Epochen und/oder Bearbeitung gegebener Fragestellungen aus dem Seminarzusammenhang. Analyse von Orchesterpartituren und/oder partiturlandliche Aufgabenstellungen.

Umfang: Eine oder mehrere abgestufte Klausur/en; 90 bzw. 60 Minuten

Leistungsnachweis: Note

Faktor: 1

Musikwissenschaft 1

Modulnummer:	BM-MW1
Lernergebnisse:	<p>Die Studierenden verfügen mit Abschluss des Moduls über problem- und anwendungsorientierte Kenntnisse ausgewählter Themen der Musikgeschichte von der Renaissance bis zum ausgehenden 18. Jahrhundert bzw. von der Romantik bis heute. Sie haben ihre musikhistorischen Kenntnisse arrondiert, um Kontinuitäten wie Diskontinuitäten historischer Prozesse erkennen und beurteilen zu können.</p> <p>Darüber hinaus verfügen sie über</p> <ul style="list-style-type: none">- einen musikhistorischen Überblick über die behandelten Epochen- vertiefte Kenntnisse über Methoden und Arbeitsweisen des Faches Musikwissenschaft (Schwerpunkt: historische Musikwissenschaft)- Einblicke in die Methoden der allgemeinen sowie der Gesellschafts-, Sozial- und Hofkulturgeschichtsschreibung und haben spezifisch musikhistorische Aspekte der Gattungsgeschichte kennen gelernt- die Befähigung zu Transferleistungen zu anderen Problemstellungen- die Befähigung zur Darstellung und Präsentation wissenschaftlicher Fragestellungen und Ergebnisse in Wort und Schrift.
Modulverantwortung:	Prof. Dr. Christoph Prendl
Lehrveranstaltungen:	<i>Musikgeschichte 1/2</i> <i>Musikwissenschaftliches Arbeiten</i>
Turnus:	jährlich
Dauer (Semester):	2
Faktor Modulnote:	1
Modulcredits:	6
Modulworkload:	180
Voraussetzungen:	Keine

Bestandteil des Moduls: Musikwissenschaft 1

Musikgeschichte 1/2

Inhalt:	- Vermittlung eines musikhistorischen Überblicks über die jeweils behandelten Epochen Renaissance bis ausgehendes 18. Jahrhundert oder Romantik bis heute - Darstellung der Grundfragen und -probleme der abendländischen Musikgeschichte anhand exemplarischer Beispiele aus den behandelten Epochen - Sensibilisierung für Probleme und Methoden der Musikgeschichtsschreibung und der individuellen Partizipation hieran
Veranstaltungsform:	Vorlesung
Credits:	4
SWS:	2,00
Präsenz (Std.):	45
Selbststudium (Std.):	75

Studien- und Prüfungsleistungen

› Schriftliche Prüfung

Leistungsart:	Hausarbeit
Inhalt:	Methoden musikwissenschaftlichen Arbeitens, musikhistorischen Zusammenhängen der behandelten Epochen sowie Fragen zur Musikgeschichtsschreibung.
Umfang:	2 - 4 Seiten
Leistungsnachweis:	Note
Faktor:	1
	ODER
Leistungsart:	Referat
Inhalt:	Methoden musikwissenschaftlichen Arbeitens, musikhistorischen Zusammenhängen der behandelten Epochen sowie Fragen zur Musikgeschichtsschreibung.
Umfang:	10 Minuten
Leistungsnachweis:	Note
Faktor:	1

Bestandteil des Moduls: Musikwissenschaft 1

Musikwissenschaftliches Arbeiten

Inhalt:	- Vermittlung grundlegender Kenntnisse der Methoden des Faches Musikwissenschaft - Bibliotheks- und Internetrecherche, Umgang mit Quellen (Primär- und Sekundärquellen) - Auseinandersetzung mit ausgewählten musikwissenschaftlichen Problemstellungen sowie deren Darstellung in Sprache und Schrift
Veranstaltungsform:	Seminar
Credits:	2
SWS:	2,00
Präsenz (Std.):	22,5
Selbststudium (Std.):	37,5

Musikwissenschaft 2

Modulnummer:	BM-MW2
Lernergebnisse:	<p>Die Studierenden verfügen mit Abschluss des Moduls über problem- und anwendungsorientierte Kenntnisse ausgewählter Themen der Musikgeschichte von der Renaissance bis zum ausgehenden 18. Jahrhundert bzw. von der Romantik bis heute. Sie haben ihre musikhistorischen Kenntnisse arrondiert, um Kontinuitäten wie Diskontinuitäten historischer Prozesse erkennen und beurteilen zu können.</p> <p>Darüber hinaus verfügen sie über</p> <ul style="list-style-type: none">- einen musikhistorischen Überblick über die behandelten Epochen,- vertiefte Kenntnisse über Methoden und Arbeitsweisen des Faches Musikwissenschaft (Schwerpunkt: historische Musikwissenschaft),- Einblicke in die Methoden der allgemeinen sowie der Gesellschafts-, Sozial- und Hofkulturgeschichtsschreibung und haben spezifisch musikhistorische Aspekte der Gattungsgeschichte kennen gelernt;- die Befähigung zu Transferleistungen zu anderen Problemstellungen,- die Befähigung zur Darstellung und Präsentation wissenschaftlicher Fragestellungen und Ergebnisse in Wort und Schrift.
Modulverantwortung:	Prof. Dr. Christoph Prendl
Lehrveranstaltungen:	<i>Musikgeschichte 3/4</i>
Turnus:	jährlich
Dauer (Semester):	2
Faktor Modulnote:	1
Modulcredits:	4
Modulworkload:	120
Voraussetzungen:	Keine

Bestandteil des Moduls: Musikwissenschaft 2

Musikgeschichte 3/4

Inhalt:	- Vermittlung eines musikhistorischen Überblicks über die jeweils behandelten Epochen Renaissance bis ausgehendes 18. Jahrhundert oder Romantik bis heute - Darstellung der Grundfragen und -probleme der abendländischen Musikgeschichte anhand exemplarischer Beispiele aus den behandelten Epochen - Sensibilisierung für Probleme und Methoden der Musikgeschichtsschreibung und der individuellen Partizipation hieran
Veranstaltungsform:	Vorlesung
Credits:	4
SWS:	2,00
Präsenz (Std.):	45
Selbststudium (Std.):	75

Studien- und Prüfungsleistungen

› Schriftliche Prüfung

Leistungsart:	Klausur
Inhalt:	Musikhistorische Grundlagen und Zusammenhänge der behandelten Epochen sowie Fragen zur Musikgeschichtsschreibung.
Umfang:	90 Minuten
Leistungsnachweis:	Note
Faktor:	1

Musikvermittlung/Professionalisierung

Modulnummer:	BM-MV/P
Lernergebnisse:	<p>Die Studierenden verfügen mit Abschluss des Moduls über Grundkenntnisse der konzertpädagogischen Musikvermittlung sowie über überfachliche Kompetenzen für ihre spätere Berufspraxis.</p> <p>Sie haben die Fähigkeit erworben,</p> <ul style="list-style-type: none">- Konzepte der Musikvermittlung und Konzertpädagogik zu entwickeln,- ein Konzert zielgruppenorientiert zu planen, zu organisieren und durchzuführen,- musikvermittelnde Tätigkeiten und gesellschaftliche Phänomene aufeinander zu beziehen und kritisch zu diskutieren,- Grundlagen eines zeitgemäßen Selbstmanagements anzuwenden.
Modulverantwortung:	Prof. Dr. Barbara Stiller
Lehrveranstaltungen:	<i>Musikvermittlung/Konzertpädagogik</i> <i>Berufskunde</i>
Turnus:	jährlich
Dauer (Semester):	1
Faktor Modulnote:	1
Modulcredits:	4
Modulworkload:	120
Voraussetzungen:	Keine

Bestandteil des Moduls: Musikvermittlung/Professionalisierung

Berufskunde

Inhalt:

- Einblick in Realitäten des Arbeitsmarktes für Musiker
- KSK, Sozialversicherungen/Pflicht- und freiwillige Versicherungen, Rente
- Verträge und Bedingungen in Festanstellungen: TVK und TVöD
- Verträge und Bedingungen als Freiberufler: Aushandeln von Engagementbedingungen und Honoraren, Aufsetzen eigener Verträge
- Information über Leistungsverwerter GEMA und GVL, Berufsverbände und Gewerkschaft
- Buchführung, Steuererklärung, Marketing und Organisation für Unterrichtstätigkeit, Konzertorganisation
- (Be-)Werbungspraxis: Erstellen von Bewerbungsmappen, von Informationsmaterial für Agenturen und Konzertveranstaltern, von Programmheften etc.

Veranstaltungsform: Seminar

Credits: 2

SWS: 2,00

Präsenz (Std.): 22,5

Selbststudium (Std.): 37,5

Studien- und Prüfungsleistungen

› Studienleistung

Leistungsart: Bewerbungsmappe

Inhalt: Erstellen einer professionellen Bewerbungsmappe oder Projektpräsentation.

Umfang: 4 - 6 Seiten

Leistungsnachweis: b/nb

Faktor:

Bestandteil des Moduls: Musikvermittlung/Professionalisierung

Musikvermittlung/Konzertpädagogik

Inhalt:	Erwerb von Kenntnissen - zur historischen Entwicklung des Konzertwesens, - über Konzertveranstaltungen, die von tradierten Formaten abweichen, - über Hörertypologien in Bezug auf zunehmend heterogener werdende Publikumszielgruppen und deren Zugang zu konzertant dargebotener Musik, - zur didaktischen Analyse von Musik für die Konzeption von Moderationstexten, - zur Gestaltung und Planung thematisch und zielgruppenspezifisch gebundener Konzerte und Konzertreihen. Übungen - zum Vorstellen von Instrumenten - zur Publikumsansprache und Konzertmoderation - zur musikalischen Aktivierung eines Publikums
Veranstaltungsform:	Gruppenunterricht
Credits:	2
SWS:	2,00
Präsenz (Std.):	30
Selbststudium (Std.):	30

Studien- und Prüfungsleistungen

› **Künstlerische Prüfung**

Leistungsart:	Durchführung eines selbst konzipierten Projektes
Inhalt:	Durchführung eines moderierten Studierendenkonzertes oder einer vergleichbaren konzertpädagogischen Veranstaltung für eine selbst gewählte Publikumszielgruppe (die Prüfung sollte als Gruppenprüfung stattfinden und soll je nach Gruppenstärke eine Gesamtdauer von max. 60 Min. nicht überschreiten).
Umfang:	45-60 Minuten
Leistungsnachweis:	Note
Faktor:	1

Performance Training 1

Modulnummer:	BM-PT1
Lernergebnisse:	Mit Abschluss des Moduls haben die Studierenden <ul style="list-style-type: none">- ein Bewusstsein für physiologische Zusammenhänge entwickelt- die Fähigkeit, verschiedene Entspannungstechniken und präventive Übungen gezielt anzuwenden;- Zusammenhänge zwischen mentalen und körperlichen Vorgängen erfahren und bewusst gemacht;- eine erhöhte Wahrnehmungsfähigkeit bei Vorgängen des eigenen Musizierens in Verbindung mit dem Verstehen und Reflektieren künstlerischer Prozesse;- die Fähigkeit, Übervorgänge auf Grundlage von Erkenntnissen aus der Übungsforschung zu reflektieren
Modulverantwortung:	Studiendekan / Studiendekanin
Lehrveranstaltungen:	<i>Performance Training (Grundlagen) 1/2</i>
Turnus:	jährlich
Dauer (Semester):	2
Faktor Modulnote:	
Modulcredits:	2
Modulworkload:	60
Voraussetzungen:	Keine

Performance Training (Grundlagen) 1/2

Inhalt:	<ul style="list-style-type: none">- Aufbau eines guten Körperbewusstseins und einer anatomisch sinnvollen Körperhaltung- Übungen zur Prävention von Körperschäden durch Fehlhaltungen- Erfahren und Bewusstmachen der Zusammenhänge zwischen mentalen und körperlichen Vorgängen- wechselnde Angebote verschiedener Methoden und Techniken der Körperschulung wie z. B. Feldenkrais, Alexandertechnik, Franklin-Methode/Ideokinese, Pilates, Schlaffhorst-Andersen, Yoga etc.- Vermittlung von Grundlagen der Kommunikationspsychologie; Aufzeigen theoretischer Modelle im Verbund mit Übungen zu deren künstlerisch-praktischer Anwendung- Vermittlung von Grundlagen der Wahrnehmungspsychologie und deren spezifische Methoden zur Wahrnehmungsschulung bzw. zur Sensorischen Sensibilisierung- Vermittlung physiologischer Grundlagen im Zusammenhang mit praktischen Übungen zur Schulung des Körperbewusstseins (aus den Bereichen Feldenkrais, Progressive Muskelrelaxation, Dispokinesis, Yoga u. a.)- Vermittlung von Grundlagen des allgemeinen und instrumentenspezifischen Übens (anhand von Beispielen aus der Praxis und der „Übeforschung“, ggf. auch exemplarisch aus anderen Disziplinen)- theoretische und anwendungsbezogene Strategien zum Umgang mit Lampenfieber und zur Vermeidung von Aufführungssängsten
Veranstaltungsform:	Gruppenunterricht
Credits:	2
SWS:	1,00
Präsenz (Std.):	30
Selbststudium (Std.):	30

Performance Training 2

Modulnummer:	BM-PT2
Lernergebnisse:	Mit Abschluss des Moduls haben die Studierenden - die Zusammenhänge zwischen mentalen und körperlichen Vorgängen erfahren und bewusst gemacht - ihre Wahrnehmungsfähigkeit bei Vorgängen des eigenen Musizierens in Verbindung mit dem Verstehen und Reflektieren künstlerischer Prozesse vertieft und für die eigene Praxis nutzbar gemacht - Sicherheit in Vorspielsituationen/Vorsingeesituationen entwickelt
Modulverantwortung:	Studiendekan / Studiendekanin
Lehrveranstaltungen:	<i>Performance Training (Wahlpflichtbereich) 1/2</i>
Turnus:	jedes Semester
Dauer (Semester):	2
Faktor Modulnote:	
Modulcredits:	2
Modulworkload:	60
Voraussetzungen:	Keine

Bestandteil des Moduls: Performance Training 2

Performance Training (Wahlpflichtbereich) 1/2

Inhalt:	Die Studierenden können aus semesterweise wechselnden Angeboten auswählen wie z. B.: Mentales Training, Übestrategien, Auftrittstraining, Improvisation, Körpertraining-Lehrveranstaltungen
Veranstaltungsform:	Gruppenunterricht
Credits:	2
SWS:	1,50
Präsenz (Std.):	45
Selbststudium (Std.):	15

Wahlmodul 1 (BM KA)

Modulnummer: BM-W1-1

Lernergebnisse: Die Studierenden haben mit Abschluss des Moduls in verschiedenen ihr Studium ergänzenden Bereichen grundlegende Einblicke und Fähigkeiten erworben. Sie haben dabei die Möglichkeit, nach persönlicher Neigung aus einer semesterweise aktualisierten Angebotspalette auszuwählen.

Teilmodul Musiktheorie/Musikwissenschaft:

Die Studierenden sind in der Lage, sich vertiefend mit einem eingegrenzten Themenkomplex auseinanderzusetzen. Mit Hilfe der in den ersten beiden Studienjahren erworbenen allgemeinen Grundkenntnisse in den Bereichen Musiktheorie und Musikwissenschaft können sie speziellere Sachverhalte, Fragestellungen und Themenfelder fachlich fundiert erarbeiten, diskutieren und vermitteln. Sie sind imstande, sich professionell mit Musikrichtungen aller Art auseinanderzusetzen und verfügen über eine reflektierte Einstellung zum Repertoire des eigenen Instruments.

Modulverantwortung: Studiendekan / Studiendekanin

Lehrveranstaltungen: *Freie Wahlangebote*
Wahlpflichtbereich Musiktheorie/Musikwissenschaft 1/2

Turnus: jedes Semester

Dauer (Semester):

Faktor Modulnote:

Modulcredits: 8

Modulworkload: 240

Voraussetzungen: Keine

Bestandteil des Moduls: Wahlmodul 1 (BM KA)

Freie Wahlangebote

Inhalt: Je nach Veranstaltung

Veranstaltungsform:

Credits: 4

SWS:

Präsenz (Std.):

Selbststudium (Std.):

Studien- und Prüfungsleistungen

› Studienleistung

Leistungsart: Je nach Veranstaltung

Inhalt:

Umfang:

Leistungsnachweis: b/nb

Faktor:

Bestandteil des Moduls: Wahlmodul 1 (BM KA)

Wahlpflichtbereich Musiktheorie/Musikwissenschaft 1/2

Inhalt: Vertiefte musikwissenschaftliche, analytische und/oder musiktheoretische Auseinandersetzung mit einem eingegrenzten Themenkomplex, der aus einer Angebotspalette verschiedener Seminare unterschiedlicher Thematik gewählt wird.

Veranstaltungsform: Seminar

Credits: 4

SWS: 2,00

Präsenz (Std.): 45

Selbststudium (Std.): 75

Wahlmodul 2 (BM KA Orch./Gesang /AM Instrumental, alle KPA)

Modulnummer:	BM-W2
Lernergebnisse:	Die Studierenden haben mit Abschluss des Moduls in verschiedenen ihr Studium ergänzenden Bereichen grundlegende Einblicke und Fähigkeiten erworben. Sie haben dabei die Möglichkeit, nach persönlicher Neigung aus einer semesterweise aktualisierten Angebotspalette auszuwählen.
Modulverantwortung:	Studiendekan / Studiendekanin
Lehrveranstaltungen:	<i>Freie Wahlangebote</i>
Turnus:	jedes Semester
Dauer (Semester):	2
Faktor Modulnote:	
Modulcredits:	4
Modulworkload:	120
Voraussetzungen:	Keine

Bestandteil des Moduls: Wahlmodul 2 (BM KA Orch./Gesang /AM Instrumental, alle KPA)

Freie Wahlangebote

Inhalt: Je nach Veranstaltung

Veranstaltungsform:

Credits: 4

SWS:

Präsenz (Std.):

Selbststudium (Std.):

Studien- und Prüfungsleistungen

› Studienleistung

Leistungsart: Je nach Veranstaltung

Inhalt:

Umfang:

Leistungsnachweis: b/nb

Faktor: